

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	144669
		DK5 DK5-GK	6842
		DK5 - Name	Klein Borstel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	234
Bearbeitung	JSA	Kartierung	23.07.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	62895,3035
Anzahl Abschnitte	7	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 4.3 Auwälder **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Ufergehölzstreifen beidseits der Alster. Mischung aus naturnahen Uferabschnitten mit Erlen und Weiden sowie parkähnliche Bereiche mit Fremdgehölzen, insbesondere Weißer Hartriegel. Tw. lichte mit grünlandartigem Unterwuchs. Abschnittsweise dominieren gepflanzte heimische Straucharten. Oft nur als einreihige Erlenreihe entlang der Alster ausgebildet, die zahlreiche Lücken durch den Ufervertritt aufweist, wodurch lichtere Stellen mit trittresistenten Moosen und Zarter Binse entstanden sind.

Gelegentliche Erweiterungen des Streifens um ein Gewässer herum werden z. T. eingeschlossen, ebenso die kleinflächigen Hänge zur nächsten Straße. In den Erweiterungen des Streifens können sich die feuchteren oder (am Hang) trockeneren Waldtypen ausbilden.

Der Bereich zwischen dem Gewässer Biotop Nr. 6 und der Alster wurde vor einigen Jahren durch die Verlegung des Weges beruhigt und hat sich naturnah entwickelt. Hier wurde allerdings der Neophyt Rundblättriger Baumwürger festgestellt.

Im Westen (unmittelbar westlich der U-Bahn-Brücke) ist ein mit Qualmwasser gespeister Tümpel integriert, der von Erlen durchsetzt ist und einen guten Bestand an Iris und Gilbweiderich aufweist. Der Tümpel ist vom Alsterufer durch den auf einem Damm gelegenen Alsterwanderweg getrennt. Im Juli war der Tümpel ausgetrocknet.

In den Bereichen abseits des Weges wurden Niströhren des Eisvogels in Wurzeltellern umgestürzter Bäume entdeckt.

In der Artenliste macht sich die Wegbegleitflora bemerkbar. Die kleinen Wiesenstücke am Wegrand werden vom Bezirk gemäht. Die Gehölze am Rand des Wegs werden regelmäßig zurückgeschnitten. Der besonders im Westen dominierende Weiße Hartriegel wurde 2019 massiv zurückgeschnitten.

Der Wert der Flächen liegt auch in der Vernetzungsfunktion durch ein mehr oder minder geschlossenes Erlenwald und Auen-Biotopsystem.

Die Teilbewertungen, insbesondere "Ökologische Funktion" und "Belastungsgrad" sind in der Vorkartierung im Vergleich zu Biotop 238 zu niedrig angesetzt. In der nächsten Kartierung sollten beide Biotope zusammen genommen und dann anders aufgeteilt werden: Ein Biotop enthält nur die Bereiche, in denen der Auwald nur als schmaler Streifen, meist sogar als einreihige Baumreihe ausgebildet ist und der andere die Bereiche, die sich flächig in das Hinterland der Gewässer ausdehnen. Aus heutiger Sicht wäre der erste Biotop mit S7 A6 B5 O7 (G6) und der flächig ausgebildete Biotop mit S7 A6 B6 O8 (G7) zu bewerten.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	144669
		DK5 DK5-GK	6842
		DK5 - Name	Klein Borstel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	234
Bearbeitung	JSA	Kartierung	23.07.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	62895,3035
Anzahl Abschnitte	7	Breite (lineare Abb.) [m]	

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2018)		§ 30 (2) 4.3
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		
1	2			40 %
2	HUZ	Sonstiger Ufergehölzsaum (2018)		(§ 30 (2) 1.1), (§ 30 (2) 1.2)

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Alsterlauf von Ratsmühlendamm aufwärts bis Illiesbrücke		
Nachbarnutzung/en	Alsterwanderweg		
Rechtswert (X)	568231	Hochwert (Y)	5942865
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Fuhlsbüttel (431)	Gemarkung	Fuhlsbüttel (421)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [HH-2047 / Anteil: 7%], LSG Langenhorn, Fuhlsbüttel, Kl. Borstel [HH-2018 / Anteil: 93%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

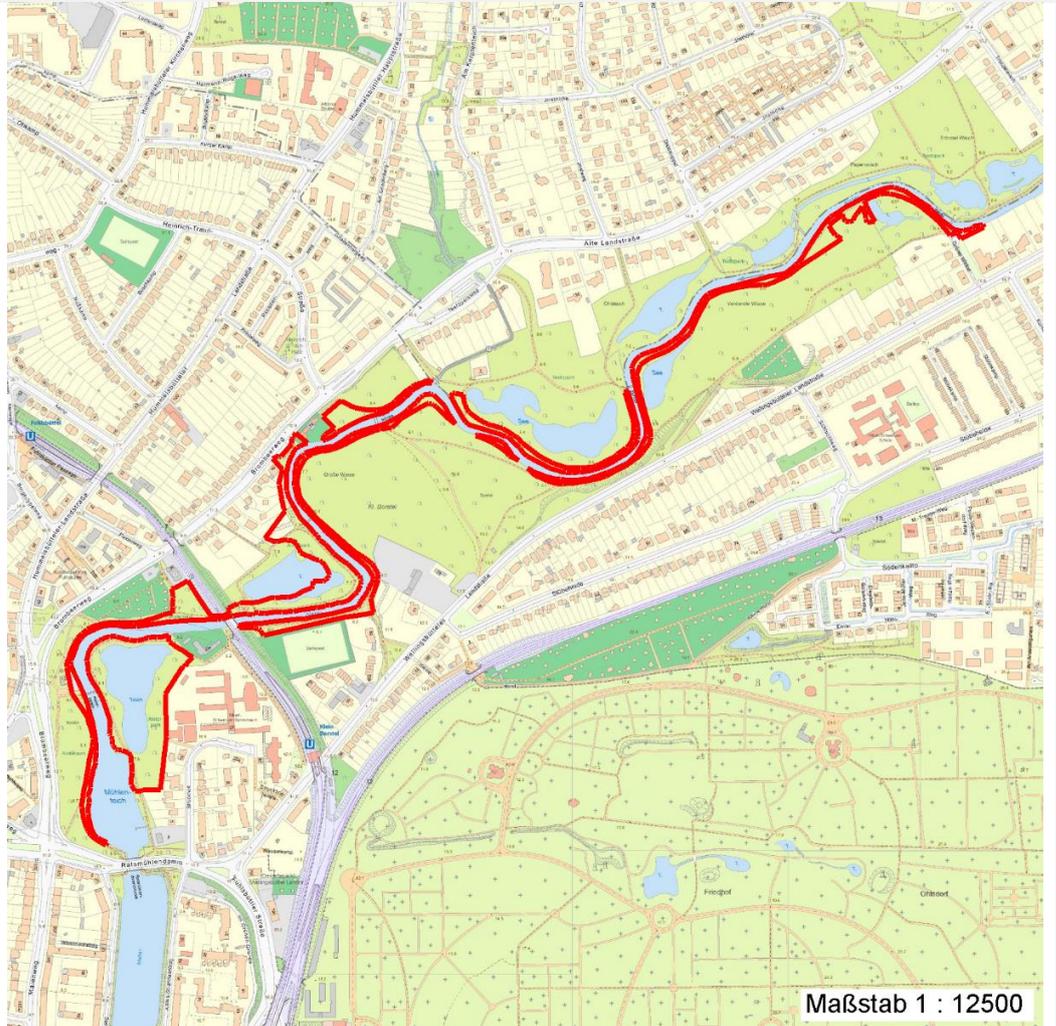
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	144669
			DK5 DK5-GK	6842
			DK5 - Name	Klein Borstel
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	234
Bearbeitung	JSA	Kopie Ja	Kartierung	23.07.2020
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	62895,3035
Anzahl Abschnitte	7		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
144669	84916	6842	234	04.10.2014	K		
144669	39602	6842	8	17.05.2004	/	6844	8
144669	39540	6842	9	17.05.2004	>	6844	9
144669	39742	6842	33	24.05.2004	/	6844	35

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
81173	0	6842_234_230720_1.JPG	
81174	0	6842_234_230720_2.JPG	
81175	0	6842_234_230720_3.JPG	
81176	0	6842_234_230720_4.JPG	
81177	0	6842_234_230720_5.JPG	

26.09.2022

Seite 3 von 12

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	144669
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	6842
Bearbeitung	JSA	DK5 - Name	Klein Borstel
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	234
Anzahl Abschnitte	7	Kartierung	23.07.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	62895,3035
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei	6842_234_230720_1.JPG	Fotodatei	6842_234_230720_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

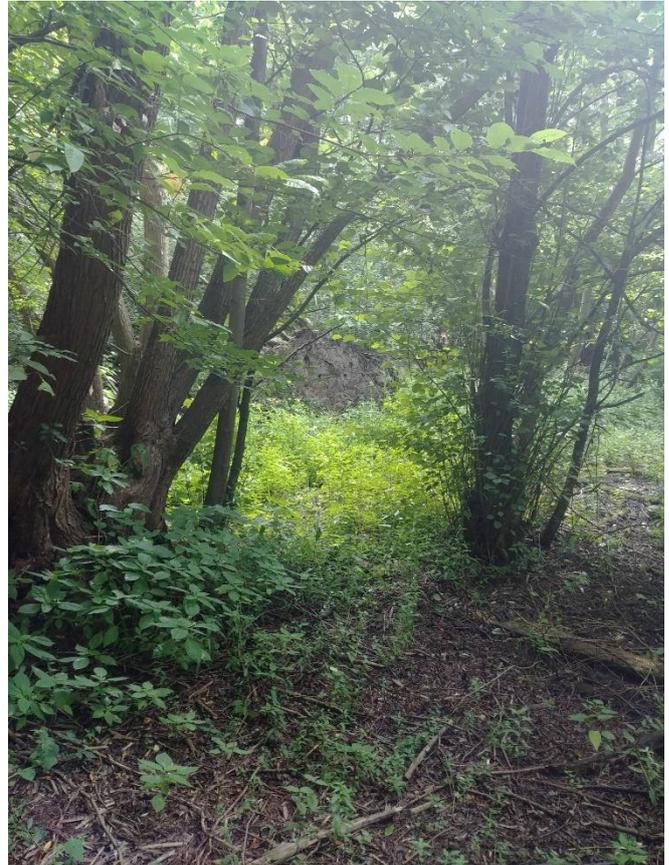
Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	144669
		DK5 DK5-GK	6842
		DK5 - Name	Klein Borstel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	234
Bearbeitung	JSA	Kartierung	23.07.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	62895,3035
Anzahl Abschnitte	7	Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6842_234_230720_3.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6842_234_230720_4.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2018)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 4.3
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	FFH-LRT	91E0*
Beschreibung	Eher als LRT-Entwicklungsfläche anzusehen, insbesondere die schmalen Uferstreifen.	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	60 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	144669
		DK5 DK5-GK	6842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	234
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.07.2020
Anzahl Abschnitte	7	Fläche / Länge [m²/m]	62895,3035
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Entwässerung (fehlende Überflutungsdynamik) Tritt, intensive Pflege, Fragmentierung
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund
zoologisch bedeutsame Strukturen	Wurzelteller
Maßnahmen	1.9 - Beseitigung von standortfremden Gehölze (insbesondere Weißen Hartriegel ersetzen) 1.10 - Beseitigung von Neophyten (Rundblättrigen Baumwürger bei Gewässer Biotop 6 entfernen, Entfernung des Jap. Staudenknöterichs fortführen) 3.3 - natürliche Dynamik zulassen (natürliche Überschwemmungsdynamik und naturnahe Uferbereiche fördern) 3.4 - Entwicklung von Uferstrandstreifen
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	5 - halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	7
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	13

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 % B: >= 90 % C: >= 70 %	70	C	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		B	
4	Habitatstrukturen		C	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	144669
			DK5 DK5-GK	6842
			DK5 - Name	Klein Borstel
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	234
Bearbeitung	JSA	Kopie	Ja	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			23.07.2020
Anzahl Abschnitte	7			Fläche / Länge [m²/m]
				62895,3035
				Breite (lineare Abb.) [m]

FFH-Bewertungen (BFN)			Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp				
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung					
4.2	Wal dentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) C: sofern nicht A oder B zutrifft sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen			B	
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha		1	C	
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz		3	B	
4.2	naturnahe Dynamik/Überflutungen A: weitgehend natürliche Dynamik B: in Teilen natürliche Dynamik C: nur kleinflächig			C C	
5	Beeinträchtigungen				
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens			C	
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 % Begründung für Bewertung: Fallopia, Celastrus orbiculus B: 10 - 25 % C: > 25 %		3	A	
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 %		30	B	
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben			B	
5.2	weitere Beeinträchtigungen				

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	144669
		DK5 DK5-GK	6842
		DK5 - Name	Klein Borstel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	234
Bearbeitung	JSA	Kartierung	23.07.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	62895,3035
Anzahl Abschnitte	7	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	A: B: C:		C	
5.2	Begründung für Bewertung: Vertritt Gewässererrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser C: Gewässer überwiegend verbaut, dadurch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung: keine Überflutung durch Qualmwasser		C	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt	0	A	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes		A	
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: ungestörter Lebensraumtyp B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche	80	C	
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%) (Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau B: Anteil an der Baumschicht 5-10 % C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau		A	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,1
Boden	Feuchte	feucht	6,6
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,6
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		7
	Überschw.anzeiger		13

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	144669
			DK5 DK5-GK	6842
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	JSA	Kopie	Biotop-Nr. alt	234
Räumliche Abbildung	Fläche	Ja	Kartierung	23.07.2020
Anzahl Abschnitte	7		Fläche / Länge [m²/m]	62895,3035
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z		B1														
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z		S														
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		S														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		B1														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		B2														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		S														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h																
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w		B1														
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		B1														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		S														
Alnus incana (Grau-Erle)	7	w		B2														
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	z																
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1														
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w																
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w												3	3	V	V	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w																
Cardamine amara (Bitteres Schaumkraut)	7	w												V		V		
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w														V		
Carex pendula (Hänge-Segge)	7	w															R	
Carex remota (Winkel-Segge)	7	z																
Celastrus orbiculatus (Baumwürger)	7	w																
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	z																
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	w																
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w		S														
Cornus sericea (Weißer Hartriegel)	7	z		S													D	
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		S														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		S														
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarn)	7	z																
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	z																
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		B1														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		B2														
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	z																
Fallopia sachalinensis (Sachalin-Staudenknöterich)	7	z																
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	h																
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w																
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		B1														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		B2														
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w																
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z																
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h																
Hedera helix (Efeu)	7	w																
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w																

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	144669
			DK5 DK5-GK	6842
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	JSA	Kopie	Biotop-Nr. alt	234
Räumliche Abbildung	Fläche	Ja	Kartierung	23.07.2020
Anzahl Abschnitte	7		Fläche / Länge [m²/m]	62895,3035
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w																	
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z																	
Iris sibirica (Sibirische Schwertlilie)	7	w											b		2			3	
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	w		S														D	
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	z																	
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	w																	
Lamium maculatum (Gefleckte Taubnessel)	7	w													2				
Lonicera ledebourii (Kalifornische Heckenkirsche)	7	w																	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w																	
Moehringia trinervia (Dreinerlige Nabelmiere)	7	w																	
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	l																	
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	w																	
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	z																	
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z																	
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	z																	
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w		B1															
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w																	
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		B2															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		S															
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		K1															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		S															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		B1															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z																	
Rhododendron spec. (Rhododendron)	7	w																	
Rosa multiflora (Vielblütige Rose)	7	w																	
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z																	
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	z																	
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1															
Salix pentandra (Lorbeer-Weide)	7	z		B2													3		
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w																	
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S															
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w																	
Silene dioica (Rote Lichtnelke)	7	z																	
Sisymbrium officinale (Weg-Rauke)	7	w																	
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		S															
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w																	
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w																	
Stellaria media (Vogelmiere)	7	w																	
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	w																	
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	w		S															
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w		B2									b		3				V
Tilia cordata (Winter-Linde)	7	w		B1															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h																	
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w																D	
Veronica hederifolia (Efeublättriger Ehrenpreis)	7	z																	
Fungi (Pilze)																			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	144669
		DK5 DK5-GK	6842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	234
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.07.2020
Anzahl Abschnitte	7	Fläche / Länge [m²/m]	62895,3035
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Phallus impudicus (Gemeine Stinkmorchel)	7	w															
Anzahl Rote Liste Arten														4	4	6	3
Anzahl Arten														83			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

		Rote Liste				FFH							
		B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V	
Vögel													
Alcedo atthis (Eisvogel)	1	s		*	V		*	*					
	2												
	3	2-3											
	4	Zufallsfund											
	5	Nest/Bau/Burg											
Amphibien													
Bufo bufo (Erdkröte)	1	b		V			*						
	2	1						Individuen/Stück					
	3												
	4	Zufallsfund											
	5	juveniles Tier											
Tagfalter													
Anthocharis cardamines (Aurorafalter)	1						*						
	2	1						Individuen/Stück					
	3												
	4	Zufallsfund											
	5	adultes Tier/Imago											
Libellen													
Calopteryx splendens (Gebänderte Prachtlibelle)	1	b		3	*		*						
	2							Individuen/Stück					
	3	6-10						männlich					
	4	Zufallsfund											
	5	adultes Tier/Imago											

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	144669
		DK5 DK5-GK	6842
		DK5 - Name	Klein Borstel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	234
Bearbeitung	JSA	Kartierung	23.07.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	62895,3035
Anzahl Abschnitte	7	Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sonstiger Ufergehölzsaum (2018)	Biotoptyp	HUZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.1), (§ 30 (2) 1.2)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	40 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein